Wuhrkorporation Minster
Oberiberg Unteriberg
www.wuhrkorporation-minster.ch

Hochwasserschutz Minster
Los 2

Standbericht Nr. 05

Monat: Januar / Februar / März 2015

Verfasser:		
	P. Meier & Partner AG	Projektingenieur/Oberbauleitung
	Ingenieurbüro Edgar Kälin AG	Bauleitung
	Beffa Tognacca GmbH	Flussbauexperte
	Aqua Plus	Baubegleitung Ökologie
	Dr. von Moos AG	Baubegleitung Grundwasser

Gerinne Sohlenbelegung bei erhöhtem Abfluss

Fassung 23.04.2015

P. MEIER & PARTNER AG Bauingenieure
Tiefbau Hochbau Massivbau Spezialtiefbau Wasserbau

beffa tognacca gmbh
Wasserwirtschaft und Flussbau

Dr. von Moos AG
Geotechnisches Büro
Beratende Geologen und Ingenieure
Bachofnerstrasse 5 8037 Zürich
T. 044 363 31 55/ F. 044 363 97 44 www.geovm.ch info@geovm.ch

AquaPlus
AquaPlus AG · Gotthardstrasse 30 · CH-6300 Zug
Fon +41 41 729 30 00 · Fax +41 41 729 30 01
admin@aquaplus.ch · www.aquaplus.ch

Ingenieurbüro Edgar Kälin AG

1. Allgemeine Informationen

Am 31.03.2015 fand die Technische Vorabnahme der Bauarbeiten im Gerinne statt.

Die Baubewilligung für die Massnahmen in Oberiberg liegt vor (07.01.2015).

2. Stand der Bauarbeiten

Gerinneausbau:	Blocksatz ohne Beton rechtes Ufer Profil 16 - 17 erstellt. Blocksatz ohne Beton linkes Ufer ab Profil 10 bachaufwärts erstellt. Rauhbettgerinne fertiggestellt. Kolkwanne erstellt. Vorgrundsicherung Profil 08 bis 10 erstellt. Sohlenbelegung Profil 16 bis 21 erstellt.
Surbrunnenbach:	Aufgelöste Blockrampe Subrunnenbach mit Blöcken ergänzt.
Ablenkdamm:	Schüttung Schutzdamm Minster (laufend).
Schwemmholzrückhalt:	Schwemmholzrückhalt fertiggestellt.
Nebenarbeiten:	Schneeräumungen. Material rüsten. Wasserhaltung Profil 10 – 15.

3. Bauprogramm / Personelles

Bauprogramm:	Die Bauarbeiten liegen im Bauprogramm (Fassung 27.08.2014). Die Unternehmung hat am 25.02.2015 ein Detailbauprogramm für die Arbeiten 2015 erstellt.
Geleistete Arbeitstage:	45 Tage (19.01.2015 – 31.03.2015)
Bestand Personal:	3 Mann

4. Wetterverhältnisse

Witterung:	Jan: 19.01.15-23.01.15 trockene Witterung, Ende Januar Schnee. Feb: Typisches Winterwetter, zum Teil Schneefälle. März: Meist warmes Winterwetter, Temperaturen sanken in der Nacht stark, dadurch reduzierte sich über die Nacht auch der Abfluss der Minster. Dies ermöglichte die Erstellung des Rauhbett-gerinnes (Arbeitsbeginn jeweils 06.30 Uhr).
Temperaturen:	Jan: -15 bis 5°C Feb.: -10 bis 5°C März: 2 bis 10°C

5. Ausblick

2. Quartal 2015:	Sohlenbelegung fertigstellen. Rückbau Baupiste. Dammschüttung Minsterdamm. Humusierungsarbeiten.
3. Quartal 2015:	Abschlussarbeiten Surbrunnen (nach Abbruch EW-Leitungen). Massnahmen Oberiberg.

6. Sitzungen

Planersitzung:	31.03.2015
Bausitzungen:	25.02.2015 / 04.03.2015 / 11.03.2015 / 18.03.2015 / 25.03.2015

7. Projektierung / Bauleitung

Projektierung:	Detailplan Tosbecken Jässenenbrücke
Beurteilungen:	Technische Vorabnahme der Bauarbeiten im Gerinne (31.03.2015). Beurteilung der ausgeführten Arbeiten (Beffa Tognacca GmbH).
Baukontrollen:	Periodische Baustellenbesuche

8. Baubegleitung Ökologie

Baukontrollen:	3 Baustellenbesuche
Vorfälle:	Es wurden keine Bodenarbeiten vorgenommen. Der Ausstieg aus der Kolkwanne wurde anfänglich zu steil projektiert (Neigung 1:2). Die Durchgängigkeit für die Groppe war dadurch in Frage gestellt. Auf Intervention der Baubegleitung Ökologie wurden die Pläne überarbeitet.
Massnahmen:	Die Kolkwanne wurde angepasst. Der Ausstieg aus der Kolkwanne konnte mit geringerer Neigung (1:5) umgesetzt und auf das Einbetonieren der Steine konnte verzichtet werden.

9. Baubegleitung Grundwasser

Baukontrollen:	Aufgrund der aktuellen Arbeiten sind keine Kontrollen nötig.
Vorfälle:	Keine
Massnahmen:	Keine

10. Besondere Vorkommnisse

Entsorgung von Aushub:	Die Entsorgung wurde abgeschlossen, der Perimeter wurde vollständig dekontaminiert.
Massnahmen:	Die Abschlussdokumentation zu Handen des AfU SZ ist in Bearbeitung. Danach stehen keine weiteren Arbeiten an.

11. Qualitätssicherung

Baugrund:	Laufende Dokumentation anstehende Sohle und Böschung.
Gerinne	Laufende Kontrolle der geforderten Belegung

12. Rechnungswesen / Regie / Nachträge

Akontorechnungen:	Nr. 2014004/001, dat. 12.05.2014, Fr. 132’864.00 Nr. 2014004/002, dat. 17.07.2014, Fr. 130’140.20 Nr. 2014004/003, dat. 30.10.2014, Fr. 316’476.20 Nr. 2014004/004, dat. 13.11.2014, Fr. 294’170.30 Nr. 2014004/005, dat. 10.02.2015, Fr. 253’321.50 Nr. 2014004/006, dat. 23.03.2015, Fr. 101’355.45
Regierechnungen:	In Akontorechnung, dat. 13.11.2014, Fr. 8’552.20 In Akontorechnung, dat. 10.02.2015, Fr. 42'094.40
Nachträge:	NO 05, dat. 06.03.2015, Fr. 78'835.35 (Wasserbauarbeiten; davon sind Fr. 16'245.25 eigentliche Mehrkosten) NO 06, dat. 30.03.2015, Fr. 4'477.05 (Kulturerdarbeiten)

13. Projektanpassungen und -erweiterungen

Projektergänzung:	Keine

14. Diverses

Ablad Jässenenbrücke:	Die Bewilligung für den Ablad musste nicht beansprucht werden.

Beilagen:

- Projektanpassungen und -änderungen
- Fotodokumentation Periode 01.01.2015 – 31.03.2015

Projektanpassungen und -änderungen

Nr.	*Planersitzung*	*Gegenstand*	*Auswirkung*
01	09.09.2014	Entfernung belastetes Material Surbrunnen	Mehrkosten (Unvorhergesehenes)
02	09.09.2014	Entschädigung für Leitungsverlegung EWS Temporäre Sicherung Leitungsmast EWS	Mehrkosten (Ergebnis Verhandlung)
03	09.09.2014	Massnahmen Oberiberg (Teil Oberiberg)	Mehrkosten (Zusatzleistung)
04	09.09.2014	Massnahmen Oberiberg (Sperrensicherung Surbrunnen)	Mehrkosten (Zusatzleistung)
05	29.10.2014	Wellstahlrohrdurchlass anstelle Durchlass in Ortbeton bei Zulauf im Surbrunnen	Minderkosten (Reduktion Standard)
06	31.03.2015	Sohlensicherung oberhalb Schwemmholzrückhalt mit aufgelöster Blockrampe (anstelle des geplanten Tosbeckens unterhalb Sperre Surbrunnensammler)	Mehrkosten (Zusatzleistung)
07	31.03.2015	Verlängerung Instandstellung Blockwurf oberhalb Jässenenbrücke	Mehrkosten

Erweiterung Blocksatz linkes Ufer zwischen Profil 09 und Profil 10

Erstellung Rauhbettgerinne unterhalb Jässenenbrücken mit zusätzlicher Wasserhaltung (rechts im Bild)

Rückbau Baupiste im Gerinne, Erstellung Rauhbettgerinne

Erstellung Rauhbettgerinne, oberer Anschluss

Erstellung Tosbecken Profil 15

Erstellung Sohlenbelegung Profil 16 bis 21